

SPD – Ortsratsfraktion Ramlingen- Ehlershausen

Birgit Meinig
-Ortsbürgermeisterin-
Am Hütteberg 15
31303 Burgdorf

Herrn Bürgermeister
Alfred Baxmann
Vor dem Hannoverschen Tor 1
31303 Burgdorf

21.10.2012

Antrag gemäß Geschäftsordnung zur Ortsratssitzung am 08.11.2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baxmann,

im August 2010 hat der Rat der Stadt Burgdorf das Integrierte Stadtentwicklungskonzept und Innenstadtkonzept verabschiedet. Dort ist Ramlingen als Siedlungsform Dorf und Ehlershausen als Waldsiedlung charakterisiert worden. Die Flächenpotentiale für neuen Wohnungsbau sind durch äußere Eingrenzung durch Wald, Bundesstraße und Bahn begrenzt, aber nicht unmöglich. Im Namen der SPD-Ortsratsfraktion stelle ich folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Optionen zur baulichen Weiterentwicklung in Ramlingen Ehlershausen zu prüfen:

1. In der Ortsratssitzung vom 14.02. 2012 stand bereits die planerische Betrachtung des Bereiches Weidendamm/Trakehnerweg auf der Tagesordnung. Das Schallgutachten des TÜV-Nord aber auch die Ausführungen von Frau Behncke machten deutlich, dass eine Bebauung begleitende Maßnahmen erfordert. Wird die Entwicklung von Bebauung an dieser Stelle von der Verwaltung weiterbetrieben und wenn ja, welche Realisierungsschritte sind geplant. In welchem Zeitrahmen kann mit einer Realisierung gerechnet werden?
2. Als weitere Fläche zur möglichen Wohnbebauung ist im Integrierten Stadtentwicklungskonzept die Fläche nördlich des Kindergartens aufgeführt. Wir bitten um Überprüfung des Standorts.
3. An welchen Stellen in Ehlershausen ist eine Hinterbebauung (Nachverdichtung) möglich, ohne den Charakter der Waldsiedlung nachhaltig zu beeinträchtigen.
4. Welche Möglichkeit hat die Stadt Burgdorf, die Schließung von Baulücken zu fördern?

Begründung:

Ramlingen-Ehlershausen ist in seinen Ausdehnungsmöglichkeiten begrenzt. Gerade zur Erhaltung der örtlichen Infrastruktur und angesichts des demographischen Wandels ist es erforderlich, jungen Familien in unserem Ortsteil Perspektiven zu bieten. Zudem gibt es immer wieder Anfragen aus der Bevölkerung nach Bauflächen.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Meinig